

Praxisorientierte

COACHING- AUSBILDUNG

**Methoden-kombinierend und
auf Basis neurowissenschaftlicher
Grundlagen**

angelehnt an die
Kriterien des
Deutschen Verbands
für Coaching und
Training e.V. (dvct)

Start: 7. November 2025

**Leitung:
Angela Hartwich
und Nadja Plothe**



2025

Veranstaltungsort:
HollerHaus Bremen Seminar-Etage
Hollerstraße 14 | 28203 Bremen | im »Viertel«

UNSER ANGEBOT RICHTET SICH AN:

**Berufstätige verschiedener Fachrichtungen/
Berufsfelder und insbesondere an Mitarbeitende
aus psychosozialen und pädagogischen
Arbeitsfeldern, Führungskräfte, Personal-
entwickler:innen und Freiberufler:innen.**

ABLAUF UND ORGANISATION:

Transfergruppen

Im Modul 1 bilden sich Transfergruppen à 3 bis 4 Personen. Diese Gruppen treffen sich zwischen allen Modulen zum Erproben der Methoden.

Lehrcoaching und Supervision

Alle Teilnehmenden erhalten jeweils 2 Lehreinzelcoaching-Stunden von uns. Zudem finden während der Module mehrmals Supervisionen in der Gesamtgruppe zur Reflexion von Coachingeinheiten statt.

Abschluss der Ausbildung

Alle Teilnehmenden schreiben eine Reflexion des Probecoachings sowie ein eigenes Coachingkonzept. Während des Abschlusskolloquiums führen sie ein Live-Coaching durch, jeweils eingebettet in ihre Transfergruppe. Es folgt dann ein qualifizierter Reflexions- und Feedbackprozess.

Probecoaching

Im zweiten Teil der Ausbildung führen alle Teilnehmenden einen Probecoaching-Prozess mit 6 Coachingstunden durch. Die Coachees können frei gewählt werden.

Bei Interesse und Fragen

Nadja Plothe | 0421-2238186
info@nadja-plothe.de
www.nadja-plothe.de

Angela Hartwich | 0421-9588797
info@angela-hartwich.de
www.angela-hartwich.de

»Viele wertvolle Beispiele und das eigene Ausprobieren der Methoden sorgen für eine sehr kollegiale Atmosphäre und intensiven Austausch auf Augenhöhe.«



VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME:

»Angela Hartwich bringt die Inhalte fundiert und praxisnah, methodisch vielfältig und anschaulich in ihrer lebendigen, humorvoll zugewandten Art nahe. Mich inspiriert die Zusammenarbeit mit ihr.«

»Nadja Plothe vermittelt Inhalte kurzweilig, kreativ, mit klarem Praxisbezug. Sie ist eine tolle Dozentin mit Herz, Hirn und Humor. Lernen hat mir selten so viel Freude bereitet und mich persönlich wie beruflich weiter gebracht.«

Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung und/oder mehrjährige Berufserfahrung.

Mindestens 5 Stunden Erfahrung mit Coaching oder Supervision (falls nicht vorhanden, können diese Stunden im Verlauf der Weiterbildung auf eigene Kosten bei einer:m Coach genommen werden).

In einem persönlichen Vorgespräch klären wir individuelle Fragen und die Zugangsvoraussetzungen.

DAS QUALIFIZIERT UNS:



Angela Hartwich:

Dipl. Sozialarbeiterin (FH),
Transaktionsanalytikerin (DGTA/EATA),
Supervisorin (EASC), Coach (EASC),
Hypno-systemische Supervisorin und
Teamentwicklerin (Milton-Erickson
Institut Heidelberg/Gunther Schmidt),
ZRM-Grundkurs (Maja Storch),
PEP (Prozess- und Embodiment fokussierte
Psychologie) nach Michael Bohne



Nadja Plothe

Dipl. Politologin, ZRM-Trainerin (ISMZ),
systemische Coach (DCV/EASC),
Coach for the work (vtw), Team- und
Organisationsentwicklerin (Milton-Erickson
Institut Heidelberg/Gunther Schmidt),
GFK-Trainerin (a.k.demie)

12 MODULE

Zeiten:

Freitags 10:00 – 18:00 Uhr und

Samstags 9:30 – 17:30 Uhr

24 Seminartage

230 Gesamtstunden

Gruppengröße:

8 – 12 Teilnehmende

Modul 1

Anfangen und Ankommen – Grundlagen von Coaching

Einblicke in Coachingansätze,
Einsatzfelder und dahinterliegende
Menschenbilder

A. Hartwich/N. Plothe

7./8. November 2025

Modul 2

Nur mit »Wollen« läuft es – gehirngerecht coachen

Bilder und das Bauchgefühl hilfreich
einbeziehen, ein Mottoziel für die
Ausbildung entwickeln (nach dem
Zürcher Ressourcen Modell)

A. Hartwich/N. Plothe

12./13. Dezember 2025

Modul 3

Prozesse ziieldienlich und kooperativ gestalten

Mit »Realitätenkellnern« und
weiteren hypno-systemischen
Haltungen und Methoden

N. Plothe

23./24. Januar 2026

Modul 4

In Wechselwirkungen und Beziehungen denken und fragen – Systemisch-lösungsorientiert coachen

N. Plothe

6./7. März 2026

Modul 5

Welcher Auftrag genau? – Achtsam den Kontrakt verhandeln

Grundlagen, Settings und Formate
im Coaching, Dreiecksverträge

A. Hartwich

17./18. April 2026

Modul 6

Entscheidungsprozesse begleiten – mit den Ambivalenzen statt dagegen

Vom Dilemma zum Tetralemma,
hypno-systemische Methoden
und Haltungen

N. Plothe

29./30. Mai 2026

Modul 7

Teambegleitung: Ein Team ist mehr als die Summe seiner Teile

Rollen im Team – mit der PSI-Theorie
(Persönlichkeits-System-Interaktionen)
die Stärken und Herausforderungen
von Teamarbeit verstehen

A. Hartwich

26./27. Juni 2026

Modul 8

Hilfe, ein Konflikt! Blinde Flecke erkennen helfen und hilfreiche Lösungssuche

Mit Gewaltfreier Kommunikation
(GFK) und The Work of Byron Katie

N. Plothe

21./22. August 2026

Modul 9

Führen und Coachen: die Führungs- kraft im Coaching – und als Coach

Rollenklarheit, Werte- und
Bedürfnisorientierung im
Führungshandeln

A. Hartwich/S. Sternberg (Gastdozentin)

25./26. September 2026

Modul 10

Selbstbestimmt und selbstwirksam – berufliche Veränderungswünsche begleiten

Mit der Methode der kreativen
Berufsfindung und Arbeitssuche

N. Plothe

6./7. November 2026

Modul 11

Als Coach arbeiten – Kompetenzprofil, Akquise und Marketing

Ein Profil entwickeln, Aufträge
akquirieren, Verdienst und weitere
Praxisfragen

N. Plothe

11./12. Dezember 2026

Modul 12

Über sich hinauswachsen – Abschlusskolloquium: mit Live-Coaching, Reflexion und Zertifikatsübergabe

A. Hartwich/N. Plothe

29./30. Januar 2027

ETHIKRICHTLINIE

Wir beziehen uns auf die Ethikrichtlinie des Deutschen Coachingverbandes (DCV) und fühlen uns dem *Code of Ethics* für Supervisor:innen der EASC und der DGTA verpflichtet. Wir bilden uns regelmäßig weiter, handeln verantwortungsvoll und gehen sorgfältig mit gemeinsam getroffenen Vereinbarungen um.

ZERTIFIKAT

»Die Lernprozesse wurden so gestaltet, dass ich mich mit Leichtigkeit und großer Freude ausprobiert und weitergebildet habe. Wir wurden ermutigt und positiv herausgefordert.«

Diese Ausbildung entspricht den geltenden Qualitätsanforderungen des Deutschen Verbands für Coaching und Training (dcvt).

Die TN erhalten ein Zertifikat unseres Zentrums, ein Zertifikat der DGTA (Deutsche Gesellschaft für Transaktionsanalyse) und gegen Gebühr ein Zertifikat der IHK (Industrie und Handelskammer) Hannover.

INVESTITION

Die Ausbildung als Gesamtpaket:
4.500 Euro für Selbstzahlende und
5.500 Euro für Firmen/Organisationen/Behörden u. Ä.

Es ist möglich, monatliche Raten zu zahlen.
Auf Nachfrage bieten wir zwei ermäßigte Plätze für Menschen mit geringerem Einkommen an.